

# Eucharistische Anbetung

## Gott ist da

So unglaublich es auch scheint: Über dieses kleine Stück Brot vorne am Altar sprach Jesus: „Dies ist mein Leib“. Wir dürfen glauben, dass Gott selbst hier auf besondere Weise bei uns ist. Wenn du magst, kannst du ihm die Ehre erweisen, indem du dich hinkniest. Mach es dir kurz bewusst: Er ist da und Er freut sich, dass du da bist.

## Lass dich lieben

Jesus hat sich klein gemacht, er ist am Kreuz gestorben, er war sich für nichts zu schade, um Eines zu zeigen: Gott liebt die Menschen.

Sicher kennst du die schöne Erfahrung, wenn dich jemand anschaut, der dich so richtig liebt. Weißt du, dass auch Gott dich liebt? Er schaut auf dich und das darfst du genießen.

## Gott sei Dank

– das sagen wir manchmal einfach so, ohne Ihm wirklich bewusst zu danken. Gott schenkt sich uns ganz in diesem Brot vorne am Altar. Das zeigt uns: Er schenkt uns alles! Nimm dir einen Moment und staune über die guten Dinge in deinem Leben: über schöne Begegnungen, unerwartete Wendungen, alltägliche Freuden oder besondere Momente. Wenn du möchtest, drücke deine Dankbarkeit in Worten aus.

## Er kann alles

Gott kann einfaches Brot in den Leib Christi verwandeln. Für ihn ist nichts unmöglich. Und weil er gut ist und das Beste für dich möchte, kannst du ihm deine Sorgen anvertrauen. Ihm ist keines deiner Anliegen zu groß oder zu klein.